

Dalai Lama

# Mitgefühl und Weisheit

Ein großer Mensch  
im Gespräch mit Felizitas von Schönborn

Herder

Freiburg • Basel • Wien



Auf dem Pfad des Guten - Die beste Medizin'- Religion als Mittel zur Macht - Glaube nach eigener Facon - Hoffnung wider alle Be-trübnis - Nur wenigen ist es wirklich ernst - Assisi 1986 - Gebete für die Welt - Unterstützten die Kirche den Dalai Lama? - Nur mehr eine einzige Weltreligion? - Bodhisattvas findet man vieler-orts - Buddha lächelt, Jesus leidet - Die Demut der Mutter Teresa - Ein katholischer Geshe

4. Die eine Menschheit . . . . . 59

Das Wichtigste: Ein gutes Herz - Ethik ohne Religion? - Unsere ge-liebte Mutter - Der Krieg beginnt innen - Alles hängt von allem ab - Krise als Chance - Zur Suche nach neuen Konzeptionen sind alle aufgerufen - Kein religiöser Luxus, sondern eine Frage des Überle-bens . . . . .

5. Dialog mit der modernen Welt . . . . . 65

Eine Brücke zwischen Wissen und Glauben - Der „Mittlere Weg“ - Die neue Menschheit ist die alte - Wenn es die Umstände erfor-dern - Fundamentalismus - Wer sich abschottet, isoliert sich selbst - Zwei philosophische Wege - Das Geld als Maß aller Dinge - Zwischen Askese und Genuß - Der reiche Westen ist enttäuscht - Hinter der schönen Schale wohnt die Angst - Es gibt nicht nur „entweder - oder“ - Zivilisationsschäden - Eine Welt ohne Tech-nik - Wie die Finger einer Hand - Der Dalai Lama interessiert sich für Physik

6. Geistige Krise im Wohlstand . . . . . 78

Auch ein Atheist kann sich daran halten - Falsche Gurus - Das Spiel mit der Esoterik - Buddhismus auf dem religiösen Super-markt - Nicht aus Begeisterung für das Exotische

7. Lebenshilfe. . . . . 82

Erleuchtung ohne Drogen - Fortschritt und Sinnkrise - Kinder brauchen vor allem Wärme - Von Generation zu Generation - Ein Geschäft mit der Angst - Sorgen ändern wenig - Für uns ist der Tod ein Vertrauter - Alter, Krankheit und Tod: die Götterboten - Licht und Schatten - Erfahrungen beim Sterben - Jeder stirbt

anders - Habgier ist die Wurzel vieler Übel - Die bösen Gedanken sind unsere wirklichen Feinde - Der Balken im eigenen Auge - Feinde werden Freunde - Wir sind alle Menschen

8. Unterschiedliche Glücksvorstellungen . . . . .	97
Glück und Unglück - Menschliche Güte im Kaufhaus? - Die höchsten Ziele	
9. Friede und Umwelt . . . . .	100
Im Geiste Mahatma Gandhis - Widerstand ohne Waffen - Auch die Chinesen sind dankbar - Die Zukunft der Menschheit - Soldaten richten dabei nichts aus - Eine Warnung der „Mutter Erde“ an ihre Kinder - Die Fische schwimmen wieder - Ahimsä - Bittere Armut und das angenehme Leben	
10. Über die religiöse Freiheit in T i b e t . . . . .	107
Sie plappern nur noch Worte nach - Ein leidendes Volk - Bald denken sie auch wie die Han-Chinesen - Der Draht nach Peking - Sanktionen - Wenn es um Gerechtigkeit geht - Ein Puja für die Opfer vom Tien-An-Mien - Panchen Lama - Die Regierung im Exil	
11. Politik und Religion . . . . .	114
Besonders Politiker brauchten Religion - Edle Konzepte für die Menschheit	
<b>III. Analyse . . . . .</b>	<b>117</b>
Wenn der Eisenvogel fliegt - Wachsam, gelassen und gestaltend - Der Buddhismus hat viele Gesichter - Mit verschiedenen Fahrzeugen ins Nirvāna - Zwischen Hinduismus und Moderne - Der Dalai Lama ist kein buddhistischer Papst - Alle Wesen können erlöst werden - Vom Samsāra zum Nirvāna - Die „Drei Kostbarkeiten“ - Eine Ethik, die auch Tiere mit einschließt - Kein heiliger Krieg - Eine Religion des gesunden Menschenverstandes - Das Doppelgesicht von Religion und Philosophie - Buddha und die griechischen Denker - Nur der Augenblick ist „wirklich“ - Das Karina über	

dauert den Tod - Von der doppelten Wahrheit - Ein Prinz zieht in die Hauslosigkeit - Dharma-Chakra, das Rad der Lehre - Der Buddhismus wird zur Weltreligion - Ein Paradigmenwechsel - Die Lehre Buddhas kommt nach Tibet - Der große Fünfte - Der Sangha prägt die Gesellschaft - Kein Lamaismus - Tulkus und andere erleuchtete Wesen - Makellos wie eine Diamant - Mantras sind heilige Silben - Von hungrigen Geistern und fliegenden Palästen - Das Rad des Lebens - Die strahlende Sonne der Freiheit - Tage der Angst, Nächte der Trauer - Die Wiedergeburt durchbricht alle Schranken - Die gerechte Gesellschaft - Gewalt und Gewaltlosigkeit - Schopenhauer, der „Buddhaist“ - Ein buddhistischer Neubeginn? - Tibet und Europa - Sinnkrise im Westen - Ein Supermarkt für Sekten - An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen \*- Liebe und Mitgefühl